

Landammann und Gerichtsleute der Herrschaft Vaduz quittieren den Empfang eines von Junker Jakob (Ulrich) Otto in Grüşch erhaltenen Darlehens von 750 Gulden, versprechen den Betrag bis zur Rückzahlung mit 5 Prozent zu verzinsen und setzen dafür ihr ganzes Hab und Gut zu Unterpfang; sowie am 30. Januar 1777 erfolgte Bestätigung von Landammann und Gerichtsleuten der Herrschaft Vaduz über den am 24. April 1776 vom fürstl.- liechtenst. Rentamt zur Rückzahlung des Darlehens erhaltenen, mit 4 Prozent zu verzinsenden Betrags von 750 Gulden.

Or. (A), GA Tb A19-28. – Pap., 1 Doppelblatt 43 (21,5) / 34,8 cm. – Siegel (Papier) von Landammann Leontius Frick auf fol. Iv aufgedrückt.

[fol. 1r] I¹ ꝛ Kundt und zue wüsßen gethan seye hiermit, daß ꝛ I² Landtammann und Gerichtsleüthe der oberen Herrschafft Vaduz I³ in Nahmen gesambter oberer Landtschafft dem wohledl ge- I⁴ bohrnen, gestrengen Junckher Jacob Otto¹ zue Grüşch² eine I⁵ Summam Gelts, benantlich ꝛ einhundert Douplonen ꝛ, jede I⁶ zu 7 Gulden 30 Kreuzer gerechnet, macht ꝛ sibenhundertfünffzig ꝛ I⁷ Gulden dißes Lands Reichsmünz und Wehrung aufrecht I⁸ und ehrlich schuldig worden seindt. Hierauf zusagen und I⁹ versprechen sie, Schuldner, in solidum für sich und ihre I¹⁰ Nachkommende, obberührte Summam der 750 Gulden wohler- I¹¹ melten Herrn Creditori, desßen Erben und Nachkommenden, I¹² nicht nur allein auf zuvor beschechende halbjährige Auf- I¹³ kündung hinwiderumben richtig zu bezahlen, sonderen auch I¹⁴ bis dahin jeden Gulden mit 3 Kreuzer alljährlich zu verzünßen I¹⁵ und den ersten Zünß auf den ꝛ 9ten Aprilis 1735^{a)} ꝛ I¹⁶ auch so forthin jedes Jahrs zu entrichten. Damit nun aber I¹⁷ wohlermelter Herr Darleicher, desßen Erben und Nach- I¹⁸ kommende, hierumben genugsamb versicheret seyen, so sezen I¹⁹ ein und verschreiben sie, Schuldner, nahmens gesambter I²⁰ oberer Landtschafft ihr völliges Vermögen, souil hierzu I²¹ vonnöthen sein würdet. Also und dergestalten, daß in- I²² soferne sie, Schuldner, mit Bezahlung der Hauptsumma oder I²³ des dauon fallenden Zünßes wider Verhoffen saumseelig I²⁴ sein und dißer Schuldverschreibung in ein und anderem I²⁵ nicht nachgeleben würden, er, Herr Schuldgläubiger, desßen I²⁶ Erben und Nachkommende, alßdann Macht und Recht haben, I²⁷ auch nehmen sollen, sie, Schuldner, bey ihrer behörigen Jn- I²⁸ stanz und hohen Landsobrigkeit zu Hohenliechtenstein

[fol. 1v] I¹ mit Außschliesßung und ohne Zwang all frembder Gerichten I² ordentlich zue klagen, nach dem Gebrauch dißes Reichs- I³ fürstenthumb Liechtenstein anzugreifen, zu hafften und zu I⁴ pfändten. Und dißes immer in so lang und vil bis selbte I⁵ umb

Hauptgueth, Zünß, Kosten und Schaden außgericht, l⁶ vergnüegt und bezalt sein werden. Dargegen sie, Schuldner, l⁷ nichts schützen, schirmen noch befreÿen solle, kan noch mag, l⁸ alles nach allhiesßigen Rechten und Landsbrauch, auch ge- l⁹ threulich und ohne Gefährde.

l¹⁰ Zue wahrer Urkhund desßen ist gegenwärtige Schuldver- l¹¹ schreibung durch den ersamb und weißen Leonti Frickh³ alß l¹² amtstragenden Landtammann der Graffschafft Vaduz mit l¹³ seinem gewöhnlichen Insigl (jhme jedoch ohnschädlich) auß- l¹⁴ geferdiget worden in dem Marckht Liechtenstein, den l¹⁵ 25ten Decembris des 1738igisten Jahrs.

l¹⁶ Hochfürstlich-liechtensteinische Canzley allda.

l¹⁷ Daß wir Endesunterschriebene Landamann und l¹⁸ Richtere der obern Herrschaft Vaduz des l¹⁹ hohen Reichs-Fürstenthum Lichtenstein von l²⁰ dem allhiesig hochfürst(lich) lichtensteinischen Renntamt l²¹ zu Abzahlung vorstehenden Schuldbriefs unterm l²² ¶ 24ten April 1776 750 Gulden, schreiben l²³ siebenhundertfünzig Gulden Reichs- ¶ l²⁴ Wehrung, baar empfangen und solches

[fol. 2r] l¹ Capital mit jährlich 4 pro Cento bies zur l² Abzahlung, als welche auf vorhergehende halbjährige l³ Aufkündigung wiederum sammethaft in gut, grob und Reichs l⁴ gangbaren b-)Gold und-b) Sielber Sorten zu leisten ohne Kosten l⁵ des hochfürstlichen Renntamts zu verzinsen, l⁶ versprochen und anmit wirklich uns im Nammen l⁷ der obern Landschaft unter allgemeiner Haft l⁸ und Verpfändung unserer liegenden Gütern dafür l⁹ schuldig erkennen und bekennen, ein^{c)} solches bezeugt l¹⁰ gegenwärtige unser eigene Handschrift und Schuld l¹¹ ¶ Obligation ¶. So gegeben vor hochfürstlichem l¹² Oberamt den ¶ 30ten Januarÿ 1777 aufm l¹³ Schloß Hohenlichtenstein⁴ ¶.

l¹⁴ Johanes Jeger⁵, Landtam(ann).

Bether Guethschalch des
Grichts.

l¹⁵ Johanes Daner deß G(eric)hts.

And(r)reas Daner.

l¹⁶ Lorentz Tschetter des G(eric)hts.

Joseph Nidthardt des Gri(ch)th.

l¹⁷ Johannes Wachter

Hans Jörg Ehrni.

l¹⁸ des Gerichts.

l¹⁹ Egidÿ Nigg des Gerichts.

l²⁰ Christian Beckh des Gerichts.

l²¹ Anthonÿ Kaufman des Gerichts.

[fol. 2v] l¹ N. 8. Schuldverschreibung l² dem wohledl gebohrnen l³ gestrengen Junckerh Jacob l⁴ Ulrich Otto von Grüsche l⁵ von l⁶ Landtammann und Gericht l⁷ gesambter

oberer l⁸ Herrschafft Vaduz l⁹ per 750 Gulden R(eichs) V(alut)a. l¹⁰ N°1, fol. 1. l¹¹ d) Tax
5 Gulden 10 Kreuzer e).

a) A, wohl irrt. anstatt 1739. – b-b) Über der Zeile eingeflickt. – c) ein aus eind korr. – d) Folgt durchgestr.
zu 25? – e) Am rechten Blattrand: N°1 anstelle von durchgestr. N.8.

¹ Viell. id. mit Jakob v. Ott von Grüşch, 1726/27 Bundeslandammann des Zehngerichtenbundes. –
² Grüşch, GR (CH). – ³ Leontius Frick, 1738-1742 Landamman der Herrschaft Vaduz. – ⁴ Schloss
Hohenliechtenstein = Schloss Vaduz. – ⁵ Johannes Jäger, 1774-1778 Landamman der Herrschaft Vaduz.

e-archiv.!!